

**Vermischte Anzeigen.****Verlagsrechte und Clichés!**

[19065.]

Von folgenden bekannten, aus dem Verlage von C. B. Lorck hier hervorgegangenen und seiner Zeit wegen ihrer Vortrefflichkeit mit so grossem Beifall aufgenommenen Werken besitze ich noch 1 Probeexemplar und sämtliche Illustrations-Clichés, die ich nebst Verlagsrecht abgebe und Geboten entgegenstehe:

**Eine andere Welt**, von Plinius dem Jüngsten. Illustriert von J. S. Grandville. 179 Clichés nebst einem vollständigen Text oder resp. Manuscriptexemplar.

**Die kleinen Leiden des menschlichen Lebens**, von Plinius dem Jüngsten. Illustriert von J. S. Grandville. 196 Clichés nebst einem vollständigen Text oder resp. Manuscriptexemplar.

**Die Reise ins Blaue**, von Plinius dem Jüngsten. Illustriert von Tony Johannot. 79 Clichés nebst einem vollständigen Text oder resp. Manuscriptexemplar.

Ferner die Restauflage nebst Clichés etc. vom

**Wegweiser durch Dresden und die Sächs. Schweiz**. Ein Rathgeber für Reisende. Mit 66 Vignetten, einem Plane von Dresden, einer Karte der Umgegend von Dresden, einem Panorama der Sächs. Schweiz, einer Höhenkarte und zwei Plänen des königl. Hoftheaters. Herausgegeben von Dr. A. Romberg.

Vorrath ca. 1250 Exemplare nebst obigen sämtlichen Clichés resp. Original-Holzstöcken.

Achtungsvoll

**Albert Hoffmann** in Leipzig.

[19066.] Mit diesem beehre ich mich die geehrten Sortiments-Buchhandlungen zu benachrichtigen, daß mir die Herren

**Krais & Hoffmann** in Stuttgart den Verkauf der Einbanddecken zu nachstehenden Werken aus ihrem Verlage gütigst übertragen haben:

Decke zu: **Bromme's illustrirter Hand-Atlas**. In schwarzer engl. Leinwand, Rücken und Ecken in echt Chagrin-Leder, mit Goldverzierung auf Decke und Rücken. Preis 1  $\frac{1}{2}$  fl., od. 1 fl. 42 kr. rh. ord.

Decke zu: **Bromme's Atlas zum Kosmos**. Volksausg. in schwarzer engl. Leinwand mit Goldtitel auf der Decke. Preis 15  $\frac{1}{2}$  fl., od. 48 kr. rh. ord.

Decke zu: **Treya** 1861 u. 1862. In engl. Leinw. — Anilin — blau und roth, mit reicher Decken- und Rückenvergoldung. Preis à 15  $\frac{1}{2}$  fl., od. 48 kr. rh. ord.

Ich gewähre bei Baarbezug 15% Rabatt und auf 10-1 Freiexemplar.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im October 1862.

**H. Friedr. Haag**, Buchbinder.**Kunstauction in Berlin.**

[19067.]

Bei L. A. Kittler und F. Voigt in Leipzig ist zu haben:

Verzeichniss einer werthvollen Sammlung meist alter Oelgemälde, plastischer u. anderer Kunstsachen, die am 27. Octbr. u. f. T. durch den k. Auktioncommissar T. Müller, Friedrichstr. 100, öffentlich verkauft werden soll.

**Statt Circular.**

[19068.]

Basel, den 18. October 1862.  
P. P.

Seit einer langen Reihe von Jahren unterhalte ich ein gut assortirtes

**Dépôt deutscher Literatur in Lausanne.**

Dasselbe befindet sich in einer der angesehensten dortigen Buchhandlungen und wird von meinem Basler Sortiment (Neukirch'sche Buchh.) assortirt.

Ich bin veranlaßt, dies wiederholt hiermit zur Kenntniß zu bringen, indem das in Nr. 128 von dem Uebernehmer der ehemal. Schweighäuser'schen Buchh. in Weven — Herrn Lesfer — erlassene Circular die mit den Verhältnissen nicht Vertrauten glauben lassen könnte, daß es in Lausanne bis dato nicht möglich war, deutsche Bücher zu finden, und verbinde damit die Anzeige, daß ich fortfahren werde, durch meine Dépôts in der französischen Schweiz für den Absatz deutscher Literatur zu wirken. Beistete Mittheilungen vorbehaltend

Achtungsvoll ergebenst

**H. Georg.****Die Buchbinderei**

[19069.]

von  
**B. Philipp,**

Leipzig, Königstraße Nr. 10.

empfeht sich den geehrten hiesigen und auswärtigen Hrn. Buchhändlern zur Annahme von Einband- u. Broschürarbeiten aller Art.

Dieselbe ist sowohl durch ausreichende Arbeitskräfte u. Maschineneinrichtung, als auch durch eine bereits seit 2 Jahren im Betrieb befindliche

**Falz- und Glättmaschine**

von W. Beckert

im Stande, geneigte Aufträge selbst vom größten Umfange schnellstens u. zu solidesten Preisen zu liefern.

Außerdem empfiehlt sich dieselbe zur Anfertigung von gepreßten Decken u. Rücken in Leder u. Leinwand, Gold oder blind, oder zu ganzen Auflagen nach besonders anzufertigenden Zeichnungen und sichert auch in diesen Arbeiten solideste u. billigste Bedienung zu.

**Englisches Sortiment.**

[19070.]

Ich empfehle mich zur promptesten Besorgung aller in England erscheinenden Bücher, Zeitschriften etc. etc. Aufträge, die bis Dienstag Mittag in meinen Händen sind, werden nach 8 Tagen hier ausgeführt, wenn sie nicht vom Leipziger Lager expedirt werden können.

Leipzig, October 1862.

**Ludwig Denicke.****E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig.**

[19071.]

Durch zweimal wöchentliche Etsendungen nach Leipzig bin ich in den Stand gesetzt,

**Französisches Sortiment**

schnellstens zu besorgen.

Die wichtigern neuen Erscheinungen der französischen Literatur sind sofort nach Erscheinen in Leipzig vorrätzig und werden allen denjenigen Handlungen à cond. mitgetheilt, welche ihren Bedarf an französischer Literatur hauptsächlich durch mich beziehen.

Von besseren älteren Werken (Classikern, Romanen, Gebetbüchern, Jugendschriften, Grammatiken) halte ich in Leipzig ein wohl assortirtes Lager.

**Saldoreste und Ueberträge**

[19072.] von der Rechnung 1861 und früher erwarte ich bestimmt von allen soliden prompten Collegen bis Ende dieses Monats bezahlt, widrigenfalls ich mich veranlaßt sehen würde, das Conto sistiren, wenn nicht ganz aufheben zu müssen.

Hamburg.

**J. F. Richter.**

[19073.] Ein gewandter u. zuverlässiger Notensetzer wird in nächster Zeit gesucht durch

**G. Wilh. Körner** in Erfurt.

[19074.] Das Verz. v. ältern u. neuern architektonischen Büchern ist erschienen, sowie von ältern seltenen antiquar. Werken, und steht durch Hrn. Stoll in Leipzig auf Verlangen zu Diensten.

Prag, im October 1862.

**H. Wohl.****zur Gründung einer Leihbibliothek**

[19075.] für deutsche und französische Literatur erbitte ich schnelligst Offerten von neuer und neuester Belletristik. Größere Anerbietungen gef. direct per Post franco. Auch wäre ich geneigt, eine vollständige Leihbibliothek bei angemessenem Baarpreis sofort zu übernehmen.

Riga, den 26. Sept./8. October 1862.

**A. Hauff.**

[19076.] Allen verehrt. Sortimentshandlungen, welche Einbanddecken zu „Daniel, Handbuch der Geographie“ bestellten, zur gefälligen Notiznahme, daß wir uns jetzt entschlossen haben, keine anfertigen zu lassen, weil der dritte Band zu stark geworden ist, um in Leinwand dauerhaft eingebunden werden zu können.

Stuttgart, den 8. October 1862.

Verlag von **Friedrich Bruckmann.**

[19077.] Ein medicinisches Prachtwerk, Ladenpreis 30  $\frac{1}{2}$  fl., ist in beinahe noch vollständiger Auflage (ca. 250 Ex.) zu verkaufen. Kaufliebhaber erfahren das Nähere gegen Abgabe ihrer Adresse unter der Chiffre X. 40. an Herrn J. F. Hartknoch in Leipzig.

**Inserate.**

[19078.] Bei Vertheilung von Inseraten empfehlen wir unsere Firma gefälliger Berücksichtigung; wir tragen ein Drittel der Kosten und sichern für die betreffenden Werke thätige und gewissenhafte Verwendung zu.

**v. Ebner'sche Buch-, Kunst- u. Musikalienh.** in Nürnberg.